



Niederschrift

4. Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses Hohwacht Wahlperiode 2023-2028

Sitzungstermin: Dienstag, 3. Dezember 2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:05 Uhr
Ort, Raum: Hohwacht, Berliner Platz 1, Bürgertreff Hohwacht

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesende:

Ausschussmitglieder

Frau Iris Dencker	Ausschussmitglied
Herr Torsten Hock	Stellv. Vorsitzender
Herr Olaf Hutzfeldt	Vorsitzender
Frau Karin Schöning	bürgerliches Mitglied
Herr Peter Schuldt	Ausschussmitglied
Frau Cornelia Schwabedissen	Ausschussmitglied
Herr Jan Ole Stauch	bürgerliches Mitglied

nicht stimmberechtigte Gemeindevertreter/in

Herr Wolfgang Bünjer	
Herr Christoph Bünz	
Herr Karsten Kruse	Bürgermeister
Frau Gudrun Ratje	

nicht stimmberechtigte (stellvertr.) bürgerliche Mitglieder

Frau Carmen Feldhoff
Herr Volkmar Thiele

Von der Verwaltung

Frau Nadine Lattka	Protokollführerin
--------------------	-------------------

Gast/Gäste

Frau Grit Wenzel	Geschäftsführerin HBT
------------------	-----------------------

Zuhörer/innen

Anzahl	6
--------	---

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 26.06.2024
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 7 Hohwacher Bucht Touristik GmbH
- 7.1 Tourismus in Hohwacht
- 7.2 Saisonverlauf 2024
- 7.3 Ausblick auf 2025 und geplante Veranstaltungen
- 8 Arbeitsgruppe Freibadgelände
- 9 Planung Musikveranstaltungen
- 10 Verschiedenes
- 11 Vermieter und Einwohnerfragestunde

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Mitglieder des Tourismus- und Kulturausschusses waren durch Einladung vom 27.11.2024 auf Dienstag, den 03.12.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Tourismus- und Kulturausschuss war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten.

4. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin stellt eine Frage zur Abwasserleitung zwischen Tom's Hütte und der Bernsteinkate. Der Bürgermeister erklärt, dass im Sommer eine Verstopfung der Leitung vorgelegen habe, die jedoch nichts mit der Größe der Leitung zu tun habe. Außerdem weist er daraufhin, dass die Abwasserleitungen in der Zuständigkeit der Stadtwerke Lütjenburg liegen.

Eine Einwohnerin erfragt den aktuellen Stand zum Nationalpark Ostsee. Der Vorsitzende und der Bürgermeister geben den Sachstand wieder.

Eine Einwohnerin fragt, wann die Flunder freigegeben werde. Darüber hinaus bemängelt sie den Zustand des Geländes um die Baustelle. Der Bürgermeister erklärt, dass die Abnahme, in der Woche vor Weihnachten stattfinden soll. Er weist daraufhin, dass vor Beginn der Arbeiten der Ist- Zustand durch Fotos dokumentiert wurde. Die Pfähle, die sich wasserseitig befinden, werden nach Entfernung des Gerüsts ummantelt und die Entrostung der Verankerung der Stahlseile des Pylonen stehe ebenfalls noch aus. Die Beleuchtung werde zu einem späteren Zeitpunkt abgenommen, da die Lampen erst im kommenden Jahr geliefert werden.

5. Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 26.06.2024

Es liegen keine Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung vor.

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Sitzung alle Tagesordnungspunkte öffentlich behandelt wurden.

7. Hohwacher Bucht Touristik GmbH

Die Geschäftsführerin der HBT berichtet über eine gute Buchungslage. Bei den Übernachtungen bis zum 25.11.2024 liege man mit 230.521 lediglich geringfügig mit ca. 6% unter dem Jahreswert aus dem Jahr 2023 (244.435 Übernachtungen). Die Verweildauer liege bei 5 Tagen. Frau Wenzel gibt einen Überblick über die in 2024 durchgeführten Veranstaltungen, wobei sie die 20jährigen Jubiläen der Flunder und der Boogie-, Blues- und Folknächte als Höhepunkte hervorhebt.

Im Anschluss erläutert Frau Wenzel den aufgestellten Veranstaltungsplan für das kommende Jahr. Es werden Konzerte, Führungen, Workshops und Vorstellungen aus verschiedenen Bereichen wie z.B. Musik, Aktiv, Kinder und Familien, Natur, Kunst & Kultur oder Kulinarik aufgezeigt. Nach der Fertigstellung des Naturerlebnispfades werde man in enger Abstimmung mit dem NABU Lütjenburg ein Angebot erarbeiten.

8. Arbeitsgruppe Freibadgelände

Der Vorsitzende berichtet, dass in 2021 eine Arbeitsgruppe „Schwimmbadgelände“ gebildet wurde, mit dem Ziel die Gestaltung der Freifläche zu planen. Es habe hierzu eine Bürgerbefragung stattgefunden und das Ergebnis wurde 2022 der Öffentlichkeit vorgestellt. Herr Hutzfeldt stellt zur Diskussion, ob die Arbeitsgruppe ihre Arbeit wieder aufnehmen und die Planungen weiter ausarbeiten sollte.

Es erfolgt eine Diskussion. Ergebnis der Diskussion ist, dass dieser TOP in der nächsten Sitzung des Ausschusses wieder auf die Tagesordnung genommen werden soll. Bis dahin werden die Fraktionen gebeten eine Prioritätenliste der anstehenden Projekte für die nächsten Jahre zu erstellen. Ebenso müsse man sich vorher Gedanken machen, welchen Auftrag die Arbeitsgruppe explizit erarbeiten soll und welches Budget für die Gestaltung zunächst zur Verfügung steht.

9. Planung Musikveranstaltungen

Der Vorsitzende führt aus, dass es in dieser Saison vermehrt Beschwerden über die Häufigkeit und die Lautstärke der Musikveranstaltungen während der Hauptsaison gegeben habe.

Es erfolgt eine ausgiebige Diskussion. Die Absprachen zwischen der HBT und Gewerbetreibenden, die Konzerte in Eigenregie durchführen, soll besonders bei verschobenen Veranstaltungen verbessert werden. Ebenso soll an die Veranstalter appelliert werden, auf die Lautstärke der Musik zu achten. Weiterhin sollen Alternativen gesucht werden, wenn ein Konzert aufgrund des Wetters nicht Open- Air stattfinden kann.

10. Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt folgendes bekannt:

- Die Gemeinde Hohwacht ist dem Schienenverkehr Malente- Lütjenburg e.V. beigetreten.

- Das Ordnungsamt Lütjenburg prüft derzeit, ob im Kranichring ein Abbrennverbot von Feuerwerkskörper angeordnet werden kann.
- Die Edeka- Box in Alt Hohwacht wurde trotz Aufforderung der Gemeinde noch nicht von dem neuen Besitzer abgeholt. Dieser soll nun durch das Ordnungsamt Lütjenburg angeschrieben werden.
- Diverse Firmen wurden von der Gemeinde angeschrieben und gebeten ihre Werbeaufsteller am Parkplatz in Alt Hohwacht bis zum Jahresende zu entfernen. Zwei Betriebe sind dieser Aufforderung bereits nachgekommen.
- Sachstand über die Vermarktung des alten Holzbelages der Flunder.
- Sachstand über die Problematik „Fahrradverkehr“ auf der Promenade und gemeinsamen Rad- und Gehwegen.
- Die Eiche am Parkplatz Seestraße wurde diese Woche mittels Schalltomographie fachlich untersucht, der Bericht steht noch aus.
- Termine: GV am 05.12.2024, Fackellauf und Anbaden am 01.01.2025, Dorfflohmarkt am 10.08.2025
- Der Naturerlebnispfad wurde am 29.11.2024 eröffnet.

Der Bürgermeister ergänzt, dass in Alt Hohwacht hinterm Sportplatz zurzeit Baggerarbeiten durch die Stiftung Naturschutz ausgeführt werden. Es werden Rosa Rugosa, Bäume und Wurzelwerk entfernt.

Der Besuch bei der Partnergemeinde Ahrenshoop soll am 21.- 23.03.2025 stattfinden. Die Einwohner*innen sind herzlich eingeladen gegen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 25,00 € teilzunehmen. Anmeldungen werden bis zum Jahresende erbeten.

Der Bürgermeister erwähnt, dass der Kranichbeobachtungsturm nun freigegeben sei. Einige Arbeiten an der Aussichtsplattform an der K 45 würden noch ausstehen. Das geplante Umweltbildungskonzept werde von zwei FÖJlern des NABU Lütjenburg erarbeitet, so dass Besucher später auch in Form einer Rally durch den Pfad geleitet werden können. Ebenso stehen noch Gespräche aus, da der Beirat der HBT eine digitale Form der Besucherlenkung fördern möchte.

11. Vermieter und Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner merkt an, dass es nicht ausreicht, dass die Bürger*innen über die Abbrennverbote zu Silvester in Kenntnis gesetzt werden, sondern man müsse sich überlegen, wie man insbesondere die ortsunkundigen Gäste informiere. Der Bürgermeister berichtet, dass man eine Info über die PIA- Gäste- App senden könne. Ebenso sollen Plakate in den Schaukästen und bei Edeka aufgehängt werden. Frau Wenzel sagt zu, auf den Veranstaltungsplänen einen Hinweis zum Abbrennverbot zu platzieren.

Ein Einwohner spricht die gekennzeichneten Bäume an der Steilküste an. Frau Schwabedissen und Herr Thiele berichten daraufhin von dem durchgeführten Waldbegang mit der Forstbetriebsgemeinschaft.

Eine Einwohnerin erläutert, dass sie es schade findet, dass die Eröffnung des Naturerlebnispfades ohne die Einwohner*innen stattgefunden hat.

Ein Einwohner schlägt vor, eine Lärmmessung während der Konzerte durchzuführen.
Beschluss:

gez. N. Lattka (Protokollführerin)

gez. O. Hutzfeldt (Vorsitzender)